







## Personen & Unternehmen

### Text-Uni: Eine Initiative (nicht nur) zur Nachwuchsförderung

Ursprünglich waren es sporadische Anfragen beinahe privater Natur, die Barbara Budrich dazu bewegt haben, hin und wieder Vorträge oder Workshops zum Thema „Wissenschaftliches Publizieren“ zu halten. Doch dann traf sie auf die Wissenschaftslektorin Claudia Kühne, die in Berlin seit Jahren Schreibwerkstätten anbot. Und die beiden Frauen beschlossen, ein Schulungsunternehmen für AkademikerInnen zu gründen, die Text-Uni. Seit 2008 nun existiert unter diesem Namen ein professionelles Angebot an Workshops, Seminaren, Vorträgen, die sich optional aus drei Modulen zusammensetzen:

- Modul A. Wissenschaftliches Schreiben
- Modul B. Wissenschaftliches Publizieren
- Modul C. Präsentieren und Moderieren in der Wissenschaft



Um das Modul C professionell ausgestalten zu lassen, wurde kurzerhand eine dritte Frau ins Team geholt: Alexandra Cristobal ist seit 2003 selbstständige Lernprozess-Moderatorin, Coach und Beraterin und seit einigen Jahren in der Organisations- und Personalentwicklung tätig. Neben ihrem kommunikationswissenschaftlichen Studium und dem Zusatzstudiengang in der Personalentwicklung ermöglichen Praxiserfahrungen im In- und Ausland eine optimale Verbindung zwischen Theorie und Praxis.

Die Angebote der Text-Uni finden Sie unter <http://www.text-uni.de>

Barbara Budrich ist Mitte Mai gern einer Einladung der peer mentoring Gruppe QualiZüri in die Schweiz gefolgt.

<<http://qualizuero.ch/>>

Nach einem intensiven Workshop-Tag im Kreis der Promovendinnen hielt sie noch einen Vortrag zum Thema wissenschaftliches Publizieren in der Geschlechterforschung. Einen Bericht dazu finden Sie hier:



<http://www.uzh.ch/news/articles/2010/es-gibt-keine-zweite-chance.html>

## Wen wir gern unterstützen Teil III: bff: Frauen gegen Gewalt



**Raus aus der Ohnmacht**  
Gewalt gegen Frauen gehört ans Licht.

Unterstützen Sie uns.  
Fördermitglied werden für nur 5 € im Monat.  
Direkt online anmelden oder online spenden.

**bff:**  
FRAUEN GEGEN GEWALT e.V.

[www.frauen-gegen-gewalt.de](http://www.frauen-gegen-gewalt.de)

Der „bff: Frauen gegen Gewalt“ ist eine gemeinnützige Organisation von Frauen für Frauen. Immer noch ist jede dritte Frau in Deutschland einmal in ihrem Leben Opfer von psychischer, körperlicher oder sexualisierter Gewalt. Das sich das ändert, dafür setzt sich der bff ein. Der bff hilft bundesweit über seine Beratungseinrichtungen, ermöglicht es den Betroffenen, den Teufelskreis aus Scham und Gewalt zu durchbrechen, und nimmt als Dachverband maßgeblich Einfluss auf politische Entscheidungen. Durch Öffentlichkeitsarbeit und Aktionen ächtet der bff Gewalt gegen Frauen und Mädchen.

Der Verlag Barbara Budrich und Budrich UniPress unterstützen den bff vornehmlich durch kostenlose Anzeigenschaltungen in den verlagseigenen Zeitschriften – im Juni-Heft „Diskurs Kindheits- und Jugendforschung“ (2010 Heft 2) ist wieder eine Anzeige enthalten.

<http://www.frauen-gegen-gewalt.de>

## The Japanese connection: University of Niigata Prefecture

Barbara Budrich ist stolz darauf, international gut vernetzt zu sein. Und so kommt es, dass Prof. Takashi Inoguchi, einer der renommierten international tätigen Politikwissenschaftler Japans, ihr von seiner neuen Universität erzählt, der Universität der Niigata Präfektur in Japan. Sie bat ihn um ein kurzes Porträt der Universität, um diese hier vorstellen zu können:

The University of Niigata Prefecture is a newly-established institution of higher education, opened in 2009 to respond to rapid changes of the world, and to pursue educational and research activities that will contribute to the regeneration of the region.

The university is comprised of two faculties, the Faculty of International Studies and Regional Development and the Faculty of Human Life Studies, and admits approximately 240 students a year. The University focuses on the principles of “nurturing human development,” “developing the strength,” and “enhancing an international outlook” as its faculty and staff work to produce graduates who will support the development of the Niigata area into an East Asian hub. To these ends, the University educates students, first of all, to develop strong and flexible citizens who will be able to contribute to changing society in the 21<sup>st</sup> century. Secondly, to cultivate capabilities necessary for interaction with people in global society such as language skills, especially English, required skills in child care, and expert knowledge of nutritional guidance. Also, the University is rather unique, as it is a small institution, which thus provides individual support for students.

<http://www.unii.ac.jp/e/university/education.html>



## Pressespiegel – Auszug



**Marianne Genenger-Stricker, Brigitte Hasenjürgen, Angelika Schmidt-Koddenberg (Hrsg.): Transkulturelles und interreligiöses Lernhaus der Frauen**

Ein Projekt macht Schule

2009. 272 S. Kt. 19,90 € (D), 20,50 € (A), 35,90 SFr. ISBN 978-3-86649-196-0

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=277> >

Das Projekt wird als Erfolgsgeschichte präsentiert und das Buch will für das Konzept des Lernhauses werben. Ein breiter Erfolg ist ihm zu wünschen.

*Gender 1/2010*

Insgesamt gibt die Veröffentlichung eine Vielzahl von Anregungen für die Durchdringung grundsätzlicher Fragen und Probleme – wie etwa Kulturalisierung und Zuschreibungskonstruktionen – und für ihre Auswirkungen in alltäglichen Kontexten. Es ist zu wünschen, dass der Untertitel („Ein Projekt macht Schule“) sich bewährt und vielerorts mit den Erfahrungen und Konzepten aus den Lernhäusern weiter gearbeitet wird.

*Sozialmagazin 12/2009*

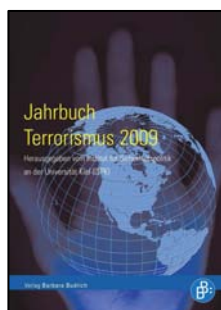
**Cornelia Giebeler, Wolfram Fischer, Martina Goblirsch, Ingrid Miethe, Gerhard Riemann (Hrsg.): Fallverstehen und Fallstudien**

Interdisziplinäre Beiträge zur rekonstruktiven Sozialarbeitsforschung. Rekonstruktive Forschung in der Sozialen Arbeit, Band 1. 2., durchgesehene Auflage 2008. 239 S. Kt. 24,90 € (D), 25,60 € (A), 44,00 SFr. ISBN 978-3-86649-207-3

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=98> >

Dieses Buch [ist] sowohl HochschullehrerInnen, als auch Studierenden und in der sogenannten Praxis tätigen SozialwissenschaftlerInnen zu empfehlen, die sich auf den Weg machen (oder befinden), qualitative Sozialforschung in der Ausbildung, Weiterbildung oder in der Praxisentwicklung nutzbar zu machen.

*Sozialersinn 10 2009*



**Jahrbuch Terrorismus 2009. Herausgegeben vom Institut für Sicherheitspolitik an der Universität Kiel (ISPK)**

2010. 350 S. Kt. 2010. 350 S. Kt. 29,90 € (D), 30,80 € (A), 49,90 SFr. ISBN 978-3-86649-258-5

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=346> >

Es ist zu begrüßen, dass in dem Sammelband Themen wie die Sicherung der Nuklearwaffen in Pakistan oder die Aufstandsbekämpfung in Afghanistan Eingang gefunden haben. [...] Das Jahrbuch mit seinen 19 Artikeln [soll] allen empfohlen werden, die sich mit internationaler Sicherheitspolitik beschäftigen.

*Das Parlament Nr. 19, 10. Mai 2010*

Kurzum: Das Jahrbuch Terrorismus 2009 bietet in 19 Kapiteln aktuelle, faktenreiche, spannende und lesenswerte Analysen und Schlussfolgerungen. Den Herausgebern und Autoren, vor allem aber uns, der Leserschaft aus der Wissenschaft, der Politik, den Medien, ist zu wünschen, dass die Jahrbuchreihe fortgesetzt werden kann.

*Socialnet.de, 07.05.2010*

**Roman Kuźniar: Poland's Foreign Policy after 1989**

2009. 375 pp. Pb. 36,00 € (D), 37,10 € (A), 61,00 SFr, US\$ 44.95, GBP 32.95.

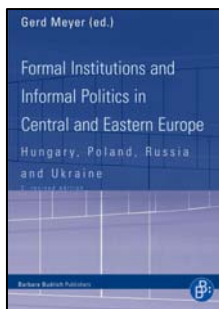
ISBN 978-3-940755-41-4

<<http://www.budrich-unipress.de>>

This is one of only a handful of books published in English on Polish foreign policy since that country regained its independence in 1989. [...] The book will be invaluable for researchers on European security.

*Choice May 2010*





**Gerd Meyer (ed.): Formal Institutions and Informal Politics in Central and Eastern Europe**

Hungary, Poland, Russia and Ukraine

2<sup>nd</sup> revised and updated edition 2008. 324 pp. Pb. 29,90 € (D), 30,80 € (A), 49,90 SFr, US\$45.95, GBP 26.95. ISBN 978-3-86649-147-2

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=234>>

The book is among first complete guides of the relation between informal and formal politics in this region and represents a valuable source of information and reference for all those economists, sociologists and journalists. The scholars in the area of post-communist studies are offered not only a new challenging theoretical background, but also an impressive amount of data and biographical references, opening an impressive number of ways of any further researches.

*CEU Political Science Journal* Vol. 5, No. 2 2010

**Hans Prömpfer, Mechtild M. Jansen, Andreas Ruffing, Helga Nagel (Hrsg.):**

**Was macht Migration mit Männlichkeit?**

Kontexte und Erfahrungen zur Bildung und Sozialen Arbeit mit Migranten

2010. 224 S. Kt. 12,90 € (D), 13,30 € (A), 22,50 SFr. ISBN 978-3-86649-343-8

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=429>>

Will also ein qualifiziertes Bildungskonzept greifen, muss es einen subjektorientierten Ansatz aufweisen, so ein Fazit dieses richtungweisenden Buches, der auch die Vielgestaltigkeit von Männlichkeiten berücksichtigt.

*Balancing consult - Brigitte Kreß* 5 2010



**Johannes Schopp: Eltern Stärken. Die Dialogische Haltung in Seminar und Beratung**

Ein Leitfaden für die Praxis. Mit einem Vorwort von Sigrid Tschöpe-Scheffler. Mit vielen Fotos und Illustrationen.

3., völlig überarbeitete Auflage 2010, 280 S. Kt. 19,90 € (D), 20,50 € (A), 35,90 SFr  
ISBN 978-3-86649-313-1

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=4>>

Johannes Schopp schreibt mit leidenschaftlichem Interesse am Thema, mit viel Empathie für die Ratsuchenden. Seine Begeisterung für den „Dialog“ als Lebenshaltung reißt mit, sie könnte uns einen Schritt weiter bringen in die Richtung, das Erziehungs-Denken aus unseren Köpfen zu verbannen (mit dem wir nicht nur unsere Kinder traktieren).

*Manfred Zimmer auf dialogprojekt.de*, 06.05.2010

**Nico Stehr, Hans von Storch: Klima, Wetter, Mensch**

2010. 174 S. Kt. 18,80 € (D), 19,40 € (A), 33,90 SFr. ISBN 978-3-86649-228-8

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=310>>

Die Begriffe Klimawandel und Klimakatastrophe sind in aller Munde und viele meinen damit hauptsächlich das Wetter. Klima ist ein Thema vieler gesellschaftlicher Institutionen, denn das Wort hat in verschiedenen Bereichen ganz verschiedene Bedeutungen. Das vorliegende Buch versucht die unterschiedlichen Facetten des Begriffs „Klima“ zu ordnen und zu beschreiben.

*Bagso.de*, Mai 2010



**Mariam Irene Tazi-Preve (Hrsg.): Familienpolitik**

Nationale und internationale Perspektiven. Familienforschung –

Schriftenreihe des Österreichischen Instituts für Familienforschung (ÖIF) SR 20.

2010. 161 S. Kt. 19,90 € (D), 20,50 € (A), 35,90 SFr. ISBN 978-3-940755-45-2

< <http://www.budrich-unipress.de>>

Zusammenfassend sei gesagt, dass die vorliegende Publikation einige bisher vielleicht weniger beachtete - aber deshalb nicht minder interessante - Aspekte der Familienforschung und Familienpolitik aufgreift und eine empfehlenswerte Informationsquelle für all jene ist, die sich für diese aktuellen Fragen unserer Gesellschaft interessieren.

*Institut für Ehe und Familie Newsletter* 11/2010

**Ursula van Beek (ed.): Democracy under construction: Patterns from four continents**

2005. 496 pp. Pb. 49,00 € (D), 50,40 € (A), 83,00 SFr, US\$69.95, GBP 45.95

ISBN 978-3-938094-23-5 < <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=28>>

In conclusion, the various contributors to this volume offer different accounts of a number of different countries in terms of a number of criteria. Yet the underlying threads, both empirical and philosophical, tie things together well. Especially, the emphasis on historical memory is considered and interesting, and will be of interest to scholars from different disciplines. Students of the empirical study of democracy in countries dealing with difficult pasts will find it of importance in their studies, and will be able to apply the ideas and theoretical frameworks on offer in their own research.

*Central European Journal of International and Security Studies* Vol. 3, Issue 2 2010



**Loïc Wacquant: Bestrafen der Armen**

Zur neoliberalen Regierung der sozialen Unsicherheit. Aus dem Französischen von Hella Beister. 2009. 368 S. Kt. 29,90 € (D), 30,80 € (A), 49,90 SFr. ISBN 978-3-86649-188-5

< <http://www.budrich-verlag.de/pages/details.php?ID=304>>

Hätte Loïc Wacquant seine umfangreiche Untersuchung nach der aktuellen Wirtschafts- und Finanzkrise geschrieben, dann wären seine Ergebnisse wohl noch radikaler ausgefallen. Doch schon so zeichnet er in beklemmendes Bild davon, wie sich das System des Neoliberalismus dadurch stützt, dass es die Armen bestraft. Wacquant zeigt, dass im Zuge des Neoliberalismus - ausgehend von den USA - weltweit der Abbau des 'Almosenstaates' mit dem Aufbau des 'Strafrechtsstaates' einhergeht. Das neue Regieren mit der sozialen Unsicherheit wird zu einem organisatorischen Projekt, in dem das Gefängnis eine Hauptrolle spielt. Das Elend des

Wohlfahrtsstaates wird vom Autor ebenso eindringlich beschrieben wie die Größe des Strafrechtsstaates, die Darstellung der primären Zielgruppen und die europäischen Sprachspiele, wenn beispielsweise das Gefängnis zum Staubsauger für den 'Sozialmüll' wird.

*Publik-Forum* 6/2010

## Tipps & Termine

### Ausschreibungen/ Preise

Die Botschaft der Republik Polen und das Zentrum für Historische Forschung der Polnischen Akademie der Wissenschaften vergeben 2010 bereits zum dritten Mal einen wissenschaftlichen Förderpreis für herausragende Dissertationen und Magister-, Diplom- bzw. Masterarbeiten aus dem Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften zur polnischen Geschichte und Kultur sowie den deutsch-polnischen Beziehungen. Die Auszeichnung dient der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Beschäftigung mit Polen und deutsch-polnischen Themen.

Eingereicht werden können überdurchschnittlich gute Arbeiten, die in der Zeit vom 16. September 2009 bis zum 15. September 2010 an den Hochschulen in Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen benotet worden sind.

**Einsendeschluss: 15. September 2010**

### Information & Kontakt

Kerstin Hinrichsen

Koordination des Förderpreises des Botschafters der Republik Polen

Zentrum für Historische Forschung Berlin der Polnischen Akademie der Wissenschaften

hinrichsen@panberlin.de, Tel. 0049/30/486 285 55, Fax 0049/30/486 285 56

<<http://www.panberlin.de/>>

### Wichtige Termine

Wann	Wo	Was
Bewer- bungs- schluss 1.9.2010		Promotionskolleg „ <b>Ressourcenpolitik und Geschlechtergerechtigkeit in der Globalisierung</b> “ der Heinrich-Böll-Stiftung in Kooperation mit der Humboldt-Universität Berlin und der Leuphana Universität Lüneburg <a href="http://www.boell.de/stipendien/promotion/promotionsfoerderung-9032.html">http://www.boell.de/stipendien/promotion/promotionsfoerderung-9032.html</a>
10.-11.6. 2010	Dortmund	<b>Fach- und Fortbildungskonferenz: Diversität Macht Inklusion</b> <a href="http://www.zfw.tu-dortmund.de">www.zfw.tu-dortmund.de</a>
11.6.2010	Berlin	<b>Dual Career Couples in Wirtschaft und Wissenschaft</b> Tagung der Europäischen Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft Berlin <a href="http://www.eaf-berlin.de">http://www.eaf-berlin.de</a>
24.-26.6. 2010	Porto	<b>Book Exhibition – Fifth Pan-European Conference on EU Politics</b> <a href="http://www.ecprnet.eu">http://www.ecprnet.eu</a>

Wann	Wo	Was
1.-2.7.2010	Köln	<b>Gender and Health in Motion – Gesundheit., Bewegung und Geschlecht aus interdisziplinärer Perspektive</b> <a href="http://www.dhs-koeln.de/igis_symposium">http://www.dhs-koeln.de/igis_symposium</a>
16.-17.07.2010	Berlin	<b>6. Berliner Methodentreffen</b> <a href="http://www.berliner-methodentreffen.de">http://www.berliner-methodentreffen.de</a>
25.-27.08.2010	Helsinki	<b>ECER (European Educational Research Association)</b> European Conference <a href="http://www.eera.eu/">http://www.eera.eu/</a>
30.8.-1.9.2010	Dublin	<b>ECPR Graduate Conference 2010</b> Book Exhibition <a href="http://www.ecprnet.eu/conferences/graduate_conference/dublin/">http://www.ecprnet.eu/conferences/graduate_conference/dublin/</a>
9.-11.9.2010	Stockholm	<b>SGIR 7th Pan-European International Relations Conference</b> <a href="http://www.sgir.eu">http://www.sgir.eu</a>
11.-14.09.2010	Münster	<b>DVJJ (Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen), 28. Deutscher Jugendgerichtstag</b> <a href="http://www.dvjj.de">http://www.dvjj.de</a>
23.-25.09.2010	Berlin	Tagung <b>In Bewegung: Das Verhältnis von Medien, Öffentlichkeit und Geschlecht</b> <a href="http://www.dgpuk.de/index.cfm?id=3757">http:// www.dgpuk.de/index.cfm?id=3757</a>
24.-26.9.2010	Darmstadt	<b>TU Darmstadt &amp; EURA (European Urban Research Association)</b> Internationale Konferenz „Understanding City Dynamics“ <a href="http://www.politikwissenschaft.tu-darmstadt.de/citydynamics">http://www.politikwissenschaft.tu-darmstadt.de/citydynamics</a>
6.-10.10.2010	Frankfurt/M.	<b>Frankfurter Buchmesse (Gastland Argentinien)</b> <a href="http://www.buchmesse.de/de/fbm/">http://www.buchmesse.de/de/fbm/</a>
11.-15.10.2010	Frankfurt/M.	Jubiläumskongress der <b>Deutschen Gesellschaft für Soziologie</b> <a href="http://www.dgs2010.de/">http://www.dgs2010.de/</a> Anmeldeschluss für eigene Veranstaltungen beachten!